

An alle Vorstandsmitglieder QVR Gemeinde- und KantonsrätInnen Kreise 7 und 8 sowie weitere interessierte Kreise

Vorstandssitzung

Dienstag, 4. November 2025 19.00 Uhr GZ Riesbach

Leitung: Nadina Diday

Protokoll

Vorstandsmitglieder Ressort/Arbeitsgruppe

Leo Bauer (LB) Seefeldfest, Schulen Steven Baumann (SB) Neue Projekte, Kulinarik

Claude Bernaschina (CB) Finanzen, Mitgliederwesen, Newsletter

Sylvia Cserti (SC) Vernetzung, Natur & Umwelt Nadina Diday (ND) Co-Präsidium, Forum 8 Kinder und Schulen

Doris Kölsch (DK) Kontacht, Vernetzung (anwesend ab ca. 20 Uhr)

Miriam Lautenschläger (ML) Finanzen, Mitgliederwesen Cathy O'Hare (COH) Riesbach stellt sich vor Matthes Schaller (MScha) Medien, neue Projekte

Gäste

Regula Hug Expertin Natur & Umwelt Katrin Koyro Redaktorin Kontacht

Thomas Meier (TM) Ad-hoc-Aufgaben im Bereich Kommunikation,

Mitarbeit Kontacht

Ursina Theus (UT) Co-Leitung GZ Riesbach

Entschuldigt

Gaby Demme (GD) Wohnen

Franz Bartl (FB) Quartierhof Wynegg, Seefeldfest

Thomas Biegel (TB) Medien, Vernetzung (Gewerbe), Newsletter

Dirk Engelke (DE) Planung und Verkehr

Martin Schmid (MS) Co-Präsidium, AG 60plus, Forum 8



1 Begrüssung

Nadina Diday (ND) begrüsst die Anwesenden, speziell die Gäste Regula Hug und Katrin Koyo. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt und verdankt.

2 Pendenzen

Die Pendenzen werden kurz besprochen und wo nötig aufdatiert.

3 Ressorts/Arbeitsgruppen

3.1 AG Planung und Verkehr

Kommunikation im Quartier

DE

- Gemäss Dirk Engelke (DE), dem Leiter der AG, soll der Webauftritt der AG um eine zusätzliche Rubrik ergänzt werden, um künftig über laufende Planungen informieren zu können.
- Eine regelmässige Kolumne im Kontacht wird dagegen als nicht zweckmässig erachtet, da die Informationslage zu unregelmässig sei.

3.2 AG Wohnen

Seeburgpark (Information)

GD / UF

Die Sanierung des Kirchgemeindehauses Neumünster ist auf Mai 2026 terminiert.

Die Kirchgemeinde hatte schon in der Planungsphase angeregt, einen Durchgang zum Seeburgpark zu erstellen. Der damalige Vorschlag wurde von Grün Stadt Zürich (GSZ) abgewiesen (siehe Protokoll vom 29.9.25). Für die AG Wohnen ist es wichtig, den Seeburgpark zu beleben und weiterzuentwickeln (inkl. Bistro) sowie eine Fussverbindung zum Kirchgemeindehaus zu schaffen.

Auf Anregung der AG Wohnen fand am 3. November 2025 ein Vor-Ort-Termin zusammen mit GSZ, ref. Kirche und QVR statt. Seitens AG Wohnen nahmen Gaby Demme (GD) und Urs Frey (UF) daran teil. GSZ ist nun bereit, den Bau der Fussverbindung zu unterstützen.

ENTSCHEID

| Was? Erarbeiten möglicher Varianten als Basis für weitere Abklärungen. | Wer? Reformierte Kirche | Bis wann? ??? |
|--|-------------------------|---------------------|
| Entwicklung einer Vision für den Park | AG Wohnen | laufend |



| 3.3 Ressort Gemeinschaftszentrum Riesbach | | |
|---|---------------------------------------|--------------------------|
| Weihnachtsbaum Wird von Beni Kocher, Mitarbeiter GZ, bestellt. | | Beni Kocher |
| Lesung Peter Wyss | | sc |
| Freitag, 7.11.25, 19.00 Uhr | | |
| Teilnahme QVR: | | |
| Aufbau 18 Uhr: Silvia Cserti (SC), Nina Müller Moderation / Einführung / Schlusswort: Silvia Cserti Abrechnung / Honorar/ Quittung: Silvia nimmt mit Urs Frey Kontakt auf und klärt Honorar und Abwicklung ab. | | |
| Wichtig : Die grüne Handkasse für den Barbetrieb und die Schlüssel müssen bei Hannes Quaderer im Sekretariat des GZ vor 18 Uhr abgeholt werden. | | |
| 3.4 AG Kontacht | | |
| Aktuelles | | |
| Die Ausgabe mit Themenschwerpunkt «Nachbarschaften» ist erschienen. Aus Zeitgründen hat sich Alex Papadopoulos aus dem Redaktionsteam zurückgezogen. Nach wie vor wird eine zweite Person für das Layout gesucht. | | |
| Ausgabe 1/26 | | |
| Redaktionsschluss: 16. Januar 2026 Schwerpunktthema: «Baubijous Riesbach» Erscheinungsdatum: Ende Februar 2026 | | |
| 3.5 AG 60plus | | |
| Parcours 60+ vom 11. November 2025 | | MS |
| Stand Montag, 3.11. haben sich 14 Interessierte angemeldet. Dank Werbung im Kontacht-Newsletter und anlässlich «Riesbach stellt sich vor» tröpfeln immer noch Anmeldungen herein. Das GZ wurde am 31.10. darum gebeten, dass das Bar-Personal den Anlass bewerben könne. Martin Schmid (MS) bittet den Vorstand, den Anlass ebenfalls zu bewerben. | | |
| ENTSCHEID | | |
| Was? Die Veranstaltung wird auf jeden Fall durchgeführt. | Wer? Roberta Antoniazzi, Tilly Bütler | Bis wann? 11.11.25 |



| 3.6 AG Vernetzung | |
|--|----|
| Sitzung vom 27.10.25 | sc |
| Silvia Cserti (SC) erwähnt, dass am 27.10.25 die vorerst letzte Sitzung der AG stattgefunden habe mit folgendem Ergebnis: | |
| Weiteres Vorgehen Es wurde eine Bestandesaufnahme gemacht in verschiedenen Bereichen: Was läuft gut? Was fehlt? Was hat Priorität? Was wurde versucht? Was war nützlich und was nicht? | |
| Schwerpunkte Im Zentrum steht die Vernetzung mit Sozialen Institutionen, Gewerbe, Organisationen aus dem Bereich Natur- und Umwelt, Plattformen für Neuzuzüger/innen sowie Kultur. | |
| Konkrete Umsetzung | |

Mostfest 2025

umgesetzt.

Jesse Graves (JG) erklärt, dass das Wyneggfest trotz schlechtem Wetter sehr angenehm gewesen sei und von den Speisen/Getränke kaum mehr etwas übrig geblieben sei.

In einem nächsten Schritt wird ein Treffen für Neuzuzüger*innen geplant und

Er würde es generell begrüssen, wenn es nicht wie in anderen Jahren bei schönem Wetter überlaufen wird. JG würde es daher gut finden, das Fest nicht so stark zu bewerben wie in früheren Jahren.

3.7 AG «Stand with Ukraine» / «Ukraine meets Wynegg»

Steven Baumann (SB) erklärt, dass für den geplanten Anlass im Januar voraussichtlich Reinigungskosten in der Höhe von CHF 180.– anfallen würden und beantragt, dass der QVR diese Kosten übernimmt. Er erachte dies als umso wichtiger, als die Kirchgemeinde der AG wie 2022 den Raum für den Anlass kostenlos zur Verfügung stelle; eine Miete würde normalerweise CHF 1800.– kosten.

Claude Bernaschina unterstützt den Antrag, da sich noch rund CHF 2400.– auf dem entsprechenden Konto befinden würden.

| ENTSCHEID | | |
|-----------------------------------|-------------------------|---------------------------------------|
| Was? Der Antrag wird gutgeheissen | Wer? Claude Bernaschina | Bis wann? Nach dem Anlass |



| 3.8 Forum 8 | | |
|---|--|-----------------------------|
| Der Vernetzungsanlass FORUM 8 ist neben dem Neu «Riesbach stellt sich vor» eine zentrale Forderung der Subventionsvereinbarung (siehe Punkt 5). Jesse Grav Riesbach damit sehr gut dastehe; andere QVs hätten Probleme. | r Stadt in der neuen ves betont, dass der QVR | ND / MS |
| Termine Am 29.10.25 hat ein Vorbereitungstreffen zwischen QVR und GZ stattgefunden. Das Vernetzungstreffen selbst findet am 22.1.26 statt. | | |
| Teilnahmen seitens QVR Aufbauen ab 17.45: Martin Schmid (MS) und Nadina Diday (ND) Kochen ab 17:00: Steven Baumann (SB; klärt noch ab, ob das für ihn terminlich möglich ist) Präsenz: Nadina Diday, Martin Schmid Servieren: Claude Bernaschina (CB), Franz Bartl (FB), Miriam Lautenschläger (ML), Leo Bauer (LB) Aufräumen: CB, FB, ND, MS | | |
| Anträge an Vorstand: Der Gewerbeverein Seefeld (Präsident Michael Heeb) soll ebenfalls eingeladen werden; allenfalls sollen zudem Gewerbler wie Wieland oder Elsener eingeladen werden. Gemäss der neuen Subventionsvereinbarung mit der Stadt ist dieser Vernetzungsanlass mit anderen Vereinen ein Pflichtanlass für den QV. Beantragt wird, dass der QVR die Kosten für Material, Essen usw. übernimmt (ca. 1000 CHF). | | |
| ENTSCHEID | | |
| Was? Der QVR übernimmt die Kosten | Wer? Claude Bernaschina | Bis wann? Jan 2026 |
| Der Gewerbeverein Seefeld und einzelne Gewerbler sollen auch eingeladen werden | Ursina Theus | Nov 2025 |

Weitere AGs und Ressorts

Die folgenden AGs/Ressorts wurden wegen Abwesenheiten oder sonstigen Gründen an der Vorstandssitzung nicht behandelt:

• Kinder und Schule, Finanzen und Mitgliederwesen, Wynegg, Seefeldfest



4 Zukunft Mühle Hirslanden

Regula Hug hat sich zusammen mit dem Quartierverein Hirslanden (QVH) intensiv mit der Situation rund um die Mühle Hirslanden auseinandergesetzt und erläutert diese im Vorstand anhand eines Handouts ihrer Präsentation mit folgenden Erkenntnissen:

ND

- Die Mühle ist im Besitz der Stadt Zürich und seit 1986 im Inventar der kunst- und kulturhistorischen Schutzobjekte von kommunaler Bedeutung, da sie als eine der wenigen alten betriebsfähigen 5-stöckigen Mühlen zumindest in Teilen noch gut erhalten ist und noch von den ursprünglichen Familien genutzt und gewartet wird.
- Bislang habe die Stadt bzw. die Liegenschaftenverwaltung wenig Anstalten gemacht, zu definieren, was alles im Detail schützenswert ist.
 Entsprechend ist der fachgerechte Unterhalt nur marginal geregelt.

Antrag

Regula Hug beantragt, dass sich der QVR zusammen mit dem QVH darum kümmert und schlägt verschiedene Möglichkeiten vor, u.a. einen Förderverein zu gründen; nach ausführlicher Diskussion wird folgendes Vorgehen bestimmt:

- Der QVH ist im Lead, da die Mühle auf seinem Gebiet liegt.
- QVR und QVH sollen zu einer Sitzung mit der Stadt einladen; insbesondere sollen Denkmalpflege, Stadtarchäologie, Grün Stadt Zürich, Wasserversorgung usw. ins Boot geholt werden, die vom Projekt betroffen sind/sein können. Nadina Diday bietet sich an, mit dem Präsidenten des QVH, Mischa Schiwow, das Vorgehen zu besprechen.
- Die Gründung eines Fördervereins wird zurückgestellt.

Zur Sensibilisierung der Bevölkerung werden folgende Massnahmen diskutiert:

- Artikel in Kontacht 277 (1. Ausgabe 2026)
- Erlebnisweg mit QR-Codes auf Texte/Hörbuch der vergriffenen Broschüre auf Plattformen wie Stadtarchäologie, Denkmalpflege, Züri z'Fuess, Einfach Zürich, 8008.ch, usw.
- Führungen durchs Wehren- und Wildbachtobel: Adrian Knöpfli und Max Ruckstuhl erläutern die Natur-, Kultur- und Industrieschätze. Die Honorare für die Führungen werden vom QVR übernommen.
- Teilnahme am Mühlentag vom 16. Mai 2026

Offene Fragen

Wer stellt sich seitens QVR zur Verfügung, das Projekt zu übernehmen?
 Eine Identifikationsperson wird als notwendig erachtet; sie müsse jedoch nicht zwingend aus dem Vorstand sein. Regula Hug stellt sich zur Verfügung, allerdings nicht als Lead.



| ENTSCHEIDE | | |
|--|--------------------------------|--------------------------|
| Was? Kontacht-Artikel in Ausgabe 277 | Wer? Regula Hug | Bis wann? 16.1.26 |
| Teilnahme am Mühlentag durch den QVR | Nadina Diday, Martin Schmid | 16.5.26 |
| Treffen QVH und QVR mit der Stadt | Nadina Diday | Frühjahr '26 |
| Eine Entschädigung der Führer/Referenten wird gutgeheissen | Claude Bernasconi | Nach Führung en |
| 5 Subventionsvereinbarung QVR-Stadt | | |
| Jesse Graves (JG) erklärt, dass die definitive Vereinbarung an der Quartierkonferenz vom 23.10.25 vorgestellt worden sei. Es hätte nur zwei, drei vereinzelte QVs gegeben, die sich dagegen ausgesprochen hätten. Er plädiert dafür, dass der QVR die Vereinbarung unterzeichnet. Nadina Diday gibt JG den Auftrag, dem Vorstand die Vereinbarung zuzusenden, damit sich die Mitglieder ein Bild darüber machen können. Der Vorstand entscheide jedoch erst darüber, wenn die Vereinbarung endgültig ausformuliert ist. | | ND |
| ENTSCHEID | | |
| Was? Vereinbarung an Vorstand | Wer? Jesse Graves | Bis wann? Erledigt |
| 6 Jahrestreffen des Stadtrats mit den | Quartierorganisatio | nen |
| Das Treffen findet am 2. Dezember 2025 statt. Seitens QVR sind Nadina Diday, Martin Schmid und UFrey wird an diesem Anlass von Stadtpräsidentin Cori verabschiedet. | | ND, MS |



| Thomas Biegel (TB) hat in Abwesenheit zu bedenken gegeben, dass trotz der Erweiterung des Vorstands zu viele Anlässe und Termine anstehen würden, an denen man teilnehmen sollte. Er schlägt deshalb vor, einen Pool von interessierten Vorstandsmitgliedern zu bilden, die sich bereit erklären, den QVR an solchen Events zu vertreten. Der Vorstand hält nach kurzer Diskussion fest, dass die meisten anderen Mitglieder diesen Termindruck nicht oder viel weniger stark empfinden. ENTSCHEID | |
|--|--------|
| ENTSCHEID | |
| | |
| Was? Es wird kein Pool gebildet; TB wird entsprechend darüber informiert. Wer? Nadina Diday asa | nn? |
| Es wird eine Liste erstellt mit allen Anlässen/Veranstaltungen, bei denen eine Teilnahme des QVR wichtig ist. Franz Bartl 6.1. | .26 |
| 8 Zukunft Hegibachplatz | |
| Nadina Diday erklärt, dass sich am 24.10.2025 die Quartiervereine Hirslanden, Hottingen und Riesbach mit der Stadt getroffen hätten. Seitens der Stadt seien folgende Vertreter des Amts für Städtebau (AfS) sowie des Tiefbauamtes Zürich (TAZ) anwesend gewesen: Die Herren Jenatsch (AfS), Portmann (AfS) und Lippuner (TAZ). | |
| Wichtige Punkte: Der QV Hirslanden hat sowohl die unbefriedigende Situation (Verkehr, Aufenthaltsqualität, formgebende Bauten) erläutert als auch eine Vision präsentiert, die mehr Aufenthaltsplätze und eine andere Route des Busses beinhaltet. | |
| Die Stadt Zürich hat ihrerseits erläutert, dass diverse Richtlinien, Strassen in kantonaler Hoheit und Gebäude unter Denkmalschutz den Spielraum einengen würden. | |
| Es besteht jedoch Konsens, dass etwas geschehen muss und kurzfristige als auch langfristige Massnahmen mit Blick auf die Vision für den Hegibachplatz gemeinsam entwickelt werden sollen. | |
| Dafür findet am 2. Dezember 2026 eine gemeinsame Begehung des Hegibachplatzes statt. | |
| 9 Mitgliederversammlung 2026 | |
| Datum Die Mitgliederversammlung findet am 30.3.26 im GZ Riesbach statt. Aufgrund | / 1/10 |



| der MV entfällt die Vorstandssitzung von Anfang April. | | |
|--|-------------------------|------------------------------|
| Jahresbericht 2025 Nadina Diday schlägt vor, dass sie zusammen mit Martin Schmid und mit Unterstützung von Thomas Meier (TM) Form und Inhalt besprechen und einen Text für das Kontacht-Heft 277 erstellen werden. Redaktionsschluss Kontacht: 16. Januar 2025 | | ND / MS / TM |
| 10 Varia | | |
| Daten Vorstandssitzungen 2026 Die Daten sollen zuhanden des Vorstands aufbereitet werden. | | ND |
| ENTSCHEID | | |
| Was? Daten Vorstandssitzungen 2026 an Vorstandsmitglieder senden | Wer? Claude Bernaschina | Bis wann? Ende 2025 |
| Themenspeicher | | |
| Runder Tisch mit der Quartierbevölkerung (Zukunftswerkstatt) Gestaltung des QVR-Standes am Seefeldfest Projekt «Neue Ideen» RB&B-Problematik (siehe Protokoll vom Juli 2025) QVR-Kommunikation (intern/extern) Neuorganisation Vorstand | | |

Sitzungsende 21.10 Uhr

Die nächste ordentliche Vorstandssitzung findet am Dienstag, 6. Januar 2026 um 19.00 Uhr im GZ statt.

Für das Protokoll: Nadina Diday/Thomas Meier